quieck

Diese Geschichte fiel mir vorhin bei der Physiotherapie ein und ich glaube, sie wörtlich bis zum Erreichen des rettenden Notizbuchs im Kopf behalten zu haben.
Ich weiß nicht so recht, ob ich sie nicht besser bei Trash oder der Schlechtesten Geschichte eingestellt hätte.
Wie seht Ihr das?

"Alles klar", sagte der Physiotherapeut.
Er hatte die Verordnung studiert, mit Wohe über dessen Beschwerden gesprochen und wollte jetzt zur Tat schreiten.
Wohe wälzte sich ächzend auf die Liege.
Der Therapeut besah sich Wohes Rücken und begann, hier und da zu drücken. Und dann auch dort.
"Quieck!", machte Wohe.
"Wie bitte?" Der Therapeut runzelte die Stirn.
"Das tut weh", sagte Wohe.
"Das ist bei Manueller Therapie leider so."
Der Therapeut drückte intersiver.
"QUIECK!"
"Was machen Sie denn so beruflich?" Ein Auflockerungsversuch.
"Ich bin Schlachter."
'Aha', dachte der Therapeut. 'Wie der Herr, so's Gescherr.'

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de